

COMITES

COMITATO DEGLI ITALIANI ALL'ESTERO
CIRCOSCRIZIONE CONSOLARE DI NORIMBERGA

EMIGRATIONSAUSSCHUSS IM BEZIRK DES
ITALIENISCHEN KONSULATES ZU NÜRNBERG

OFFENER BRIEF AN DIE MITGLIEDER DES EUROPAPARLAMENTS – WIR WOLLEN KONSULARISCHE DIENSTE, KEINE HONORARKONSULE ODER DIPLOMATEN

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich bin der Vorsitzende von Com.It.Es., der gewählten Vertretung der Italiener in Franken. In dieser Eigenschaft wende ich mich an Sie und bitte Sie, unser Ziel, für die 30.000 in Franken lebenden Italiener weiterhin eine konsularische Betreuung zu erhalten, zu unterstützen.

Die Republik Italien beabsichtigte im Zuge von Sparmaßnahmen die Umwandlung des in Nürnberg bestehenden Konsulates in eine konsularische Agentur. Die hierfür erforderliche Akkreditierung wird vom deutschen Auswärtigen Amt abgelehnt, mit der Folge, dass nun von italienischer Seite auf eine konsularische Vertretung in der Region völlig verzichtet werden soll.

Als EU-Bürger und hier lebende Bürger der Republik Italien bitte ich auch im Namen meiner betroffenen Landsleute um Ihre Unterstützung. Die uns von italienischer Seite bereits zugesagte konsularische Agentur hätte es ermöglicht, in der Region die wesentlichen konsularischen Dienstleistungen weiterhin anzubieten. Jetzt droht diese Lösung an der Ablehnung des deutschen Auswärtigen Amtes zu scheitern, mit der Folge, dass wir Italiener beispielsweise wegen der Neuausstellung eines Personalausweises nach München anreisen müssen.

Für uns als Betroffene wären dabei Sparzwänge als Ablehnungsgrund einsichtig und nachvollziehbar. (Auch wir Bürger müssen sparen.)

Überraschend ist jedoch für uns, dass die deutsche Politik die Akkreditierung für eine konsularische Agentur verweigert und sich hierzu auf eine übertrieben strenge Auslegung eines internationalen Vertrages (Übereinkommen von 1963 über die diplomatischen Beziehungen) beruft. Unsere Bedürfnisse und Rechte als in Deutschland lebende italienische Staatsbürger werden dabei völlig außer Acht gelassen.

COMITES - Humboldtstr. 5 - 90443 Nürnberg - Tel. 0179 7913225

www.comites-norimberga.de

info@comites-norimberga.de oder giovanni.ardizzone@comites-norimberga.de

COMITES

COMITATO DEGLI ITALIANI ALL'ESTERO
CIRCOSCRIZIONE CONSOLARE DI NORIMBERGA

EMIGRATIONSAUSSCHUSS IM BEZIRK DES
ITALIENISCHEN KONSULATES ZU NÜRNBERG

Im Übrigen bezweifeln wir, dass das Wiener Übereinkommen aus dem Jahr 1963 den Europäischen Einigungsprozess der letzten Jahrzehnte hinreichend berücksichtigt. Jedenfalls ist es aus unserer Sicht nicht angemessen, dass aktuell im Jahre 2010 konsularische Vertretungen Italiens in Deutschland nicht mehr akkreditiert werden, nachdem dies in der Vergangenheit durchaus der Fall war. Darüber hinaus wurde die Einrichtung konsularischer Agenturen und von kleinerer konsularischer Verwaltungseinheiten in den letzten beiden Jahren in Frankreich und Großbritannien genehmigt.

Die Verweigerung der Akkreditierung einer konsularischen Agentur stellt einen Bruch der bisherigen Übung dar und belegt damit eine eklatante Ungleichbehandlung innerhalb der EU-Bürger.

Ich möchte Sie alle deshalb um Ihre Unterstützung bitten. Als Mitglieder des Europäischen Parlaments sind Sie auch Vertreter unserer Interessen und damit Ansprechpartner für die Probleme und Nöte der italienischen Gemeinschaft in Franken.

Wir bedauern, dass unser Wunsch nach einer ortsnahen bürgerfreundlichen Verwaltungslösung offensichtlich auf massive Widerstände stößt. Das Wiener Übereinkommen regelt unserer Auffassung nach den diplomatischen/konsularischen Umgang unter souveränen Staaten und ist deshalb nicht geeignet, innerhalb der EU die Verwaltungsinteressen von im Ausland lebenden Bürgern zu regeln.

Als EU-Bürger wollen wir auch weiterhin, wie bereits langjährig praktiziert, unsere Verwaltungsangelegenheiten ortsnah erledigen können. Dabei ist für uns der völkerrechtliche Status der Verwaltungseinrichtung untergeordnet. (Aus unserer Sicht ein Erfolg der EU und des europäischen Einigungsprozesses.). Wir Italiener in Franken benötigen keine Diplomaten, sondern eine administrative Betreuung.

Mit freundlichen Grüßen


Giovanni Ardizzone Vorsitzender